

Unsere Tipps zum Wochenende

Jubiläum

Seit zehn Jahren wird das sanierte Alte Gymnasium in Neuruppin genutzt. Das wird am Sonnabend ab 10 Uhr gefeiert. Das detaillierte Programm gibt es auf www.neuruppin.de.

Tierschutzfest

Der Tierschutzverein OPR lädt für Sonnabend von 10 bis 18 Uhr zum großen Tierschutzfest ans Neuruppiner Bollwerk ein.

Straßenflohmarkt

Die Wulkower veranstalten am Sonnabend von 10 bis 16 Uhr einen Straßenflohmarkt.

Sommerfest

Zum Sommerfest in den Herzberger Pfarrgarten sind Besucher für Sonnabend ab 14 Uhr eingeladen.

Theatersommer

Das Familienstück „Baba Jaga“ des Theatersommers Netzeband feiert am Sonnabend um 15 Uhr Premiere im Gutspark.

Sommermusiken

Die Lindower Sommermusiken gehen am Sonnabend um 20 Uhr in die nächste Runde. Präsentiert wird ein Sommerkonzert der Kantoreien Wittstock, Gransee und Lindow.

Rocknacht

Die Kuhhorster Rocknacht wird am Sonnabend ab 19.30 Uhr gefeiert.

Neue Ausstellung

Die Ausstellung über die Bildhauerin Renée Sintenis wird am Sonntag um 14 Uhr im Museum Neuruppin eröffnet.

Vortrag

Dr. phil. Irena Berjas hält am Sonntag um 15 Uhr den Vortrag „Kinder-Mode-Industrie im deutschen Kaiserreich“ im Brandenburg-Preußen Museum Wustrau.

Kultur draußen

Im Zuge der Neuruppiner Fontane-Festspiele startet am Sonntag um 12 Uhr ein literarischer Fontane-Stadtpaziergang auf dem Schulplatz. Um 15 Uhr beginnt dann eine Open-Air-Lesung mit Annika von Trier auf dem Kirchplatz. *red*

Die 29 Mitglieder des „Vereins für Schäferhunde Neuruppin“ haben mindestens einen, oft mehrere Hunde – die jedoch nicht immer Schäferhunde sind, obwohl der Name des Vereins das vermuten lassen würde. „Wir sind offen für alle Hunderassen und Mischlinge“, erklärt Ausbildungs-wart Marco Blaurock.

Ilona Blechschmidt, die schon als Kind mit ihren Eltern im Verein war, erinnert sich, dass das nicht immer selbstverständlich war: „Als ich in den 1990er-Jahren wieder Mitglied wurde, brauchte man noch einen Schäferhund mit Papieren für die Aufnahme.“ Schon mit ihrem Schäferhund-Mischling sei es damals schwierig gewesen, in den Verein einzutreten, sagt sie. Doch das gehöre seit den 2000er-Jahren der Vergangenheit an.

Zeltlager für Jugendliche

„Gerade für Kinder ist ein Schäferhund ja schon eine Hausnummer und eine andere Hunderasse vielleicht besser geeignet“, findet Blechschmidt, die Züchterin, Rettungshundebeauftragte und stellvertretende Vorsitzende des Vereins ist.

Insgesamt sechs Sportarten für Hunde und Halter bieten wir auf dem Gelände an.

Marco Papenbrock
Vorsitzender

Auch vier Jugendliche kommen mit ihren Hunden regelmäßig zum Training. Die Größe und die gemischte Altersstruktur des Vereins in Neuruppin sei schon etwas Besonderes, freut sich Marco Papenbrock. Der Vorsitzende ist auch Jugendwart des Vereins für Deutsche Schäferhunde Neuruppin und bietet regelmäßig einwöchige Zeltlager mit Hund für Jugendliche an. Auch treue, langjährige Mitglieder gibt es: Ältestes Vereinsmitglied ist die 80-jährige Doris Krogmann mit ihrem kleinen Mischling.

Im Jahr 1922 wurde der Verein in Neuruppin gegründet und beschäftigt sich bis heute mit Hundezucht, Hundeerziehung und Hundesport. Das Training kann

Wie Mensch und Hund ein perfektes Team werden

Tiere Der Verein für Deutsche Schäferhunde in Neuruppin besteht seit 100 Jahren. Was sich im Laufe der Zeit verändert hat und wer die Mitglieder sind. *Von Elisabeth Voigt*



Marco Papenbrock ist unter anderem Vorsitzender und Jugendleiter im Verein „Verein für Deutsche Schäferhunde“. Die Ortsgruppe Neuruppin wird 100 Jahre alt. *Foto: Elisabeth Voigt*

auch in staatlich anerkannte Prüfungen münden, etwa für Begleithunde, Fährtenhunde, Rettungshunde oder Gebrauchshunde, die ihre Halter schützen können. Training fand anfangs im Wald statt

Das Gelände liegt am Waldrand und besteht aus einer weitläufigen, umzäunten Wiese mit vielen Trainingsgeräten für Hunde. Auch das war nicht immer so: „Anfangs hatten wir keinen eigenen Platz“, erinnert sich Züchter Gerd König. „Die Mitglieder trai-

nierten mit ihren Hunden im Wald, auf still gelegten Feldern oder Wiesen“, sagt er. „Wir hatten einen alten Eisenbahnwagen mit kleinem Ofen, in den wir uns bei schlechtem Wetter zurückziehen konnten.“

„In den 1930er-Jahren wurden sehr viele Schäferhunde im Krieg als Such- und Meldehunde eingesetzt und sind dabei oft verstorben. Daher musste nach dem Krieg in den 50er-Jahren die Zucht mit wenigen Hunden allmählich wieder aufgebaut werden“, berichtet Blaurock aus der

Historie des Vereins.

Drei Welpen noch zu haben

Drei aktive Züchter sind Mitglied. Zu ihnen gehört Blechschmidt, deren Schäferhündin gerade wieder einen Wurf hat. „Drei sechs Wochen alte Welpen – zwei Rüden und eine Hündin – sind noch zu haben“, sagt sie. Zuchten, die vom Verband Deutscher Hundezüchter (VDH) geprüft seien, lassen sich nicht mit „Vermehrungshunden“ vergleichen, wie sie im Internet angeboten werden, erinnert sie. Für die Lizenz mussten

die Hundeltern unter anderem einen Gesundheitscheck bestehen sowie eine Ausdauer- und Begleithundeprüfung ablegen.

Den heutigen Trainingsplatz am Weg zur Chaussee in Neuruppin, der von der Lindenallee abgeht, kann der Verein seit 1962 nutzen. 1988 wurde das Vereinsheim von der Stadt Neuruppin gespendet. Die damaligen Mitglieder bauten es im Laufe der Zeit immer weiter aus. Finanziert werde das allein aus Spenden, so Blaurock.

Begleit- und Rettungshunde

Zum Angebot gehören die Begleithundeprüfung, die unter anderem das Laufen des Hundes bei Fuß ohne Leine, das Abrufen aus 30 Schritt Entfernung und das Sitzen auf Kommando aus der Bewegung heraus beinhaltet. Zudem muss der Hund um die acht Minuten ruhig liegen bleiben, während er durch die Prüfung anderer Hunde abgelenkt ist. Auch die Prüfung der Reaktion auf Jogger oder Radfahrer sowie eine Sachkundeprüfung des Halters gehören zu dieser schwierigen Grundausbildung.

Rettungshunde müssen suchen lernen und liegende oder sitzende Personen ihrem Halter deutlich anzeigen. Fährtenhunde suchen dagegen eine vorher gelegte Fährte aus verschiedenen Markierungspunkten mit der Nase auf dem Boden.

Sport für Hund und Halter ist gut geeignet, um ein funktionierendes Team zu kreieren oder auch um den Hund auszulasten, wenn der Halter schon älter ist. Dazu bietet der Verein zum Beispiel Agility Training an, bei dem der Hund einen Parcours mit Geräten abläuft. „Insgesamt sechs Sportarten werden hier angeboten“, sagt Papenbrock. Der Vorsitzende ist selbst Übungsleiter und freut sich über neue Mitglieder.

BUCHSTABENRÄTSEL

Teilnahmecoupon

Lösungswort: _____

Name: _____

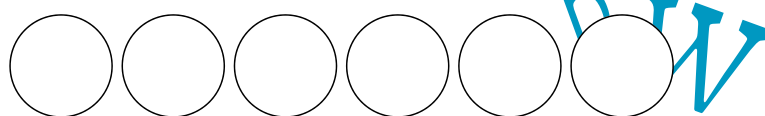
Adresse: _____

Senden Sie die Lösung an eine unserer Geschäftsstellen

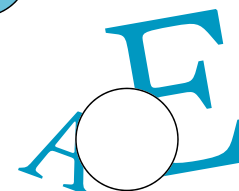
Oranienburger Generalanzeiger
Lehnitzstraße 13
16515 Oranienburg

1 E	2 Q	3 A	4 B	5 E	6 M	7 K	8 S	9 G	10 U	B 46	M 47	Y 48	T 49
11 D	12 M	13 Z	14 ö	15 V	16 H	17 X	18 O	19 F	ä 41	E 42	K 43	A 44	Q 45
20 E	21 ä	22 I	23 H	24 R	25 A	26 I	27 C	35 C	36 N	37 R	38 D	39 G	40 E
28 T	29 N	30 K	31 N	32 C	33 F	34 E	I 28	L 29	F 30	G 31	ö 32	K 33	A 34
35 J	36 E	37 W	38 D	39 S	40 ü	20 U	21 O	22 R	23 M	24 L	25 H	26 I	27 W
41 P	42 Y	43 L	44 I	45 L	N 11	D 12	F 13	A 14	U 15	E 16	E 17	J 18	X 19
46 A	47 U	48 B	49 G	P 1	Z 2	E 3	V 4	H 5	B 6	ü 7	S 8	C 9	I 10
ß 0	A 1	E 2	I 3	O 4	U 5	R 6	S 7	N 8	T 9				

Lottozahlen



Superzahl



Spielregeln

1. Schreiben Sie die Lottozahlen „6 aus 49“, die sonnabends gezogen werden, in die Kreise unterhalb der Zahlentabelle (inklusive Superzahl).
2. Suchen Sie aus dem blauen und dem weißen Bereich die Buchsta-

ben heraus, die zu den sechs Lottozahlen gehören. Aber: Mixen aus Blau und Weiß ist unzulässig! Nur der Buchstabe für die Superzahl (separate Reihe (0-9)) ist in beiden Fällen derselbe: Diese gilt auch nur für die Superzahl!
3. Bilden Sie Wörter – jeder Buch-

stabe darf dabei nur einmal verwendet werden. Als Lösungen sind nur Wörter zugelassen, die im „Duden“ (Band 1, Rechtschreibung, ab 20. Auflage) fett gedruckt im Stichwortverzeichnis zu finden sind. Umlaute sind als „ä“, „ö“ „ü“ vorhanden.

4. Preise: ein Wort mit vier Buchstaben: 5 Euro; mit fünf Buchstaben 10 Euro; mit sechs Buchstaben 15 Euro, sieben Buchstaben knacken den Jackpot. Bei mehreren Lösungen wird ein Gewinner gezogen. Nicht ausgespielte Gelder wandern in den Jackpot.

Teilnahme: Jede und jeder ab 18 Jahren, außer Verlagsmitarbeitende. Annahmeschluss für die Original-Coupons: nächsten Mittwoch. Rechtsweg ausgeschlossen. Mit der Einsendung sind Sie einverstanden, dass Ihr Name im Gewinnfall veröffentlicht wird.

FLUT und frische LUFT

Oranienburg. Heinrike schwitzte – zum Glück nur Wasser und kein BLUT. Dabei hatte sie ständig das Gefühl, dass ihr BLUT kochte. Mehrere Tage ging das schon so. Früher hatte sie es gehasst, wenn ihr die Mutter auf dem Spielplatz mit dem nassen Waschlappen übers Gesicht wischte. Jetzt war es ihr nicht mehr peinlich, immer einen solchen dabei zu haben. Selbst in ihrer Altbauwohnung war die LUFT schwer und von einer Feuchtigkeit, die ihr die LUFT zum Atmen nahm. Ob heute noch der ersehnte Regen kommen würde, womöglich eine kleine FLUT? Sumpf, BULT und Moor würde das sicher sehr gut bekommen, und die Waldbrandgefahr würde auch gebannt. Heinrike mochte zwar Gewitter nicht mehr, seit eine Kollegin vor vielen Jahren in den Bergen vom Blitz erschlagen worden war. Aber vielleicht reinigte es die LUFT.

1350 Euro im Jackpot

Das Sommerloch hat termingerech begonnen, schreibt der Rätselfreund Gottfried Vogel. „Warten wir ab, wie tief es wird.“ Diese Woche jedenfalls fischen wir ein bisschen im Trüben und halten den Buchstabensalat flach. Von einer FLUT von Wörtern kann keine Rede sein. Wie der Zufall es will, ist es auch Gottfried Vogel, der für fünf Euro vielleicht einen Sprung in die LUFT machen kann. Wenn es nicht auch dafür viel zu heiß ist. *hw*